

Klimawerkstatt  
Fläming

EIN HEIMAT 2.0 MODELLVORHABEN VON

**Region gestalten**

# Klimawerkstatt Fläming – Gemeinsam grüner leben

## 10. Werkstatttreffen

### Projektwerkstatt

Mittwoch, den 11. Januar 2023  
Bad Belzig

### Protokoll

Bad Belzig, den 20.01.2023



# Klimawerkstatt Fläming

EIN HEIMAT 2.0 MODELLVORHABEN VON

**Region gestalten**

## Inhalt & Ziel:

Nachdem wir im letzten Klimawerkstatt-Jahr viele Themen diskutiert und Maßnahmen für die Klimaschutz-Agenda entwickelt haben, möchten wir im Jahr 2023 konkreter an Projekten und Lösungen arbeiten.

Wer Ideen zu einem konkreten Klima- und Umweltschutzprojekt in der Region hat, konnte diese im Treffen vorstellen und sich mit weiteren Interessierten vernetzen. Es gab Raum zum Kennenlernen, Austausch und gegenseitiger Beratung.



# Klimawerkstatt Fläming

EIN HEIMAT 2.0 MODELLVORHABEN VON

**Region gestalten**

## Ablauf:

Zeit	Programmpunkt
17.00	Begrüßung & Kennenlernen
17.15	Ergebnisse aus dem letzten Werkstatttreffen
17.25	Ideenrunde
17.35	Arbeit in Kleingruppen zu konkreten Projekten
18.30	Austausch der Ergebnisse im Plenum
18.55	Nächste Schritte & Abschluss
19.00	Ende

## Ergebnisse aus dem letzten Werkstatttreffen

*Irene Neumann, Smart Village e.V.*

Die Präsentation zum Vortrag ist unter diesem [Link](#) zu finden.

### Rückblick 9. Werkstatttreffen

Region gestalten

#### Ergebnisse - Loslegen:

- weiter mit der Klimawerkstatt, Gründung einer Vernetzungsinitiative
- konkrete Projekte
- Vernetzungstreffen zum Austausch
- mehr Senseboxen
- Standortwechsel um Projekte kennenzulernen
- Spaziergänge/Exkursionen zu bestimmten Themen
- Finanzierung, Fördermittel, Rechtliches, u.a. Rolle von öffentlichen Institutionen

## Rückblick 9. Werkstatttreffen

### Ergebnisse - Aktionen, Themen und Projekte:

- Wassertag
- Bildungsveranstaltung zu Fassadenbegrünung
- vor Ort Aktionen: Agroforst besuchen, Problembereiche (z.B. Müll im Wald)
- Pflanzaktionen
- Exkursion gehen und Projekte begehen
- Exkursion zu dezentralem Abwasser-Recycling
- Klimakino (z.B. Fahrradbetrieben)
- Baumrettung mit Splitt Säulen testen
- Brandschutz (Löschwasserbrunnen)
- Waldumbau (Einladung von Waldeigentümern)
- Spaziergänge/Exkursionen zu bestimmten Themen (z.B. Bewässerungsgräben)
- Stadtführung zum Thema Wasser "Stadtbotanik"
- Repair café
- Lastenfahrrad bauen
- Solargemeinschaft

### Ideenrunde

7 Ideengeber:innen stellten jeweils in einer Minute ihre Idee mit dem Ziel vor und worum es geht.  
Folgende Projektideen wurden vorgestellt:

1. Solar-Café und Schulgarten KiTa Reetz
2. Klimaschutztag
3. MitmachRegion
4. Wassernetzwerk
5. Fahrradstadt Bad Belzig
6. Waste to Resource, Agroforst
7. Lebensmittelwirtschaft

# Klimawerkstatt Fläming

EIN HEIMAT 2.0 MODELLVORHABEN VON

**Region gestalten**

## Arbeit in Kleingruppen zu konkreten Projekten

Die Ideen wurden in Kleingruppen weiter ausgearbeitet zu folgenden Impulsen und Leitfragen:

- Rollen festlegen:
  - Macht aus wer schreibt
  - Macht aus wer moderiert
  - Macht aus wer später vorstellt
  
- Vorstellung der Idee:
  - Worum geht es?
  - Wie funktioniert meine Idee?
  - Was ist das Ziel meiner Idee?
  
- Verständnisfragen aus der Gruppe
  
- Ideen- Steckbrief bearbeiten.
  
- Feedback-Runde:
  - Was hat dir gefallen und was nimmst du mit?
  - Was hättest du dir noch gewünscht/wünschst du dir beim nächsten Werkstatttreffen?

# Klimawerkstatt Fläming

EIN HEIMAT 2.0 MODELLVORHABEN VON

**Region gestalten**



Ergebnisse:

# Ideen - Steckbrief

Name: ~~Annette Selmer~~ Lebensmittelwirtschaft

Worum geht es?

Lebensmittelwirtschaft / Ernährungsrat  
regelmäßiges Treffen - Themen!

Was ist das Ziel? Klimaresilienz f. Produktion

Verarbeitungstrukturen schaffen, damit hier Erzeugtes hier bleibt.

→ Wie kommt man da hin?

Bestandesaufnahme → Veröffentlichung / Veranstaltung →  
↑ Klimaplatfforum?!

Welche Ressourcen braucht es?

Förderung der Datenformens Warenflüsse

Welche Partner braucht es?

Klimaplatfforum? ILU? LAG? Bauernverband? u.a.? Uni/FH?!

Nächste Schritte:

Kerngruppe gründen!

Was braucht es im nächsten Werkstatt-Treffen?

## Ideen - Steckbrief

Name: Dieter Wankmüller

Worum geht es?

"Solar-Cafe' Junsthof" als Lernort

Was ist das Ziel?

Nutzung von Sonnenenergie und Lernort

Welche Ressourcen braucht ihr?

Technisches Knowhow für Solarenergie

Welche Partner braucht es?

Lokales Handwerk

Nächste Schritte:

1. Solar dach vorbereiten
2. Solar technik (PV- und Wärmekollektoren) installieren.

Was braucht ihr im nächsten Werkstatttreffen?

Leute, die mitmachen  
z.B. Energiestammfische

Name: "WASSERMEISTEREI"

Worum geht 's?

- SENSEBOX = Bodenfeuchte-Datenlogger/
- Crowd-Messnetz Bodenwasser
- Lokalexpertengruppe als Ansprechpartner etablieren
- Menschen zusammenbringen
- Angebote machen: Landschaft erfahren

Was ist das Ziel?

- Vorher-Nachher-Vergleich
- Management-Verfahren vergleichen (mulden, ...)
- Austausch von Ideen/Wissen/Erfahrung  $\Rightarrow$  BEST PRACTICE
- Bodenfeuchtekartierung räumlich/zeitlich

Welche Partner braucht ihr?

- (Viele) Menschen mit (Interesse an) Gärten, im Garten/Action/Nachbar
- Abgleich mit Fernstudienkollegen
- UNIVERSITÄTEN = TU
- Pöhlitzer Freizeitsportler = HPI Hauptkammerhof für Informationen über Pöhlitz

Nächste Schritte:

- Förderantrag für Sensoren-Karten
- 'Garten-Treffen' organisieren
- die ersten 10 Laub/Gärten finden

Was braucht ihr im nächsten Werkstatttreffen?

DANIEL.DIEHL@AREUSNEST.DE

## Ideen - Steckbrief

Name: „Klimahof zum Altstadt Sommer“ / „Klima-Tag“  
kein Markt

### Worum geht es?

- interaktive Infostände verschiedener Initiativen
- Spiel & Spaß
- Kulturprogramm
- ansprechende Aufbereitung der Inhalte der Klimawerkstatt

### Welches Ziel gibt es?

- Inhalte der Klimawerkstatt für mehr Menschen zugänglich machen
  - „raus aus der Bubble“
  - Sensibilisierung der lokalen Bürgerschaft

### Welche Ressourcen braucht ihr?

- möglichst anlocken an bestehende Veranstaltung
  - Altstadt Sommer / 48h-Fläming / Markt Belzig / Gesundheitstag Thurne

### Welche Partner braucht es?

- Initiative für die Natur eV
- NABU Belzig
- Festival für Freunde <sup>Freizeitvereine</sup> <sup>Bürgerclubs?</sup>
- Bedarfe: Catering → z.B. Fläming köchen / Len Toppert Brück
- Kinderprogramm → Schö, Waldnis-Schule, Ina Schürder
- Stände, + Aufbereitung d. Inhalte der Klimawerkstatt
- Transportkosten
- finanzielle Mittel

### Nächste Schritte:

- Beschluss zum Altstadt Sommer abwarten
- Teilnehmerliste & OrganisatorInnen gewinnen
- ansprechenden Namen finden

### Was braucht ihr im nächsten Werkstatt-treffen?

- Weitere Mitorganisierende

# Ideen-Steckbrief

Name: MITMAK-Region Hoher Fläming

Worum geht es?

Gemeinsam die Region zukunftsfähiger machen - ökologisch & sozial.

Was ist das Ziel?

Umsetzungskonzepte erarbeiten und umsetzen in den Bereichen Ernährung • Energie & Verkehr • sozialer Zusammenhalt sowie Sichtbarmachen & Vernetzen vorhandener Projekte & Initiativen

Welche Ressourcen braucht ihr? - Zeit!

Förderung der umzusetzenden Projektideen  
mitwirkende Menschen: Politiker:innen, Bürger:innen, Projekte, Wirtschaft, denarhaftes Koordinierung + Vernetzung zur Verstärkung  
Expert:innenwissen

Welche Partner braucht es?

Politik + Verwalt. - Expert:innen in oben 3 Handlungsfeldern  
Wirtschaft + Organisationen

Nächste Schritte:

Stammtische 26.1.'23 17-19.30 h ZF66-Aueke  
9.3.'23 17-19.30 h Wiesenburg  
Große Konferenz 29.4.'23 13-19 h

Was braucht ihr im nächsten Werkstatttreffen?

Schnittstellen Klimawerkstatt u. MitMach-Region  
abstimmen: Projektumsetzung/-führung + Sichtbarmachen

## Ideen-Steckbrief

Name: Radinitiative Bad Belzig

Worum geht es? Gründung  
mehr Radverkehr  
weniger Kfz Verkehr  
Radinitiative

Was ist das Ziel?  
mehr Radverkehr im Alltag +  
weniger Kfz Verkehr  
Freizeit

Welche Ressourcen braucht ihr?  
Interessierte, d. mitmachen wollen

Welche Partner braucht es?  
Verwaltungen + Politik

Nächste Schritte:  
Einladung zu einer Auftaktveranstaltung  
Vernetzung mit anderen Akteuren

Was braucht ihr im nächsten Werkstatttreffen?  
→ Vorbereitungs mit 1 Ergebnis d. Bedarfe  
d. Radgruppe + Abbildung in Karten etc.

## Ideen - Steckbrief

Name: Digitales Sekundärressourcen-Kataster

Worum geht es? Circular economy  
Identifikation ungenutzter Abfallströme, Nebenproduktströme  
in der Region  
Fokus: Stoffe, die mit Hilfe einer Umverstecktechnologie genutzt werden  
können; Visualisierung zeitlicher und mengenmäßiger Verfügbarkeit

Was ist das Ziel?

Regionale Kreislaufwirtschaft

Roadmap für Stoffkreisläufe + Abteure, aber auch Bedarfe

Welche Ressourcen braucht ihr?

IT-Spezialisten, Förderung

Welche Partner braucht ihr?

Nächste Schritte:

Überprüfung der generellen Notwendigkeit

Was braucht ihr im nächsten Werkstatttreffen?

